

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir möchten Sie ganz herzlich zum Vortrag




## „3D-Druck – vom Drucker zur Plattform“

einladen.

Das Thema 3D-Druck ist hochbrisant. Die mit dieser Technologie verbundenen Möglichkeiten von Rapid Prototyping bis hin zum bedarfsgerechten Druck von Ersatzteilen bieten sowohl Chancen als auch Herausforderungen für Unternehmen. Insbesondere für KMUs stellt die Anschaffung entsprechender Drucker häufig eine erhebliche Investition dar.

Wir möchten Ihnen zeigen, wie Sie auch ohne diese Investition von 3D-Druck profitieren können. Im Zuge der Sharing Economy entstehen digitale Plattformen, durch die Unternehmen automatisiert Druckkapazitäten ein- und verkaufen können. Die Idee und die Konzepte hinter solchen Plattformen und die Technologie des 3D-Drucks werden durch verschiedene Referenten aufgezeigt.

Nutzen Sie daher Ihre Chance und erfahren Sie am **09.10.2019 von 16.00—18.00 Uhr** unter anderem von unseren Referenten:

- **Johannes Beischl (3D Prima Technologie Deutschland GmbH)**
  - o Überblick über die Entwicklung des 3D-Drucks
  - o Aktueller Stand und Einsatzmöglichkeiten
  - o Herausforderungen und Entwicklungen moderner 3D-Druckverfahren
  - o Demonstration eines 3D-Druckers, sowie 3D-Scanners
  
- **Lehrstuhl für BWL & Wirtschaftsinformatik**
  - o Vorstellung des Forschungsprojekts DiHP zum automatischen Handel von Produktionskapazitäten
  
- **Oliver Stübs (Infosim GmbH & Co. KG)**
  - o Datenaustausch zwischen Unternehmen
  - o Rolle von ERP-Systemen & Übertragungsstandards

- **Anne Ain (3YOURMIND)**
  - o Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für eine Plattform zum Handel von Produktionskapazitäten
  - o 3D-Druck spezifische Faktoren
  - o Verknüpfungen zu Drittsystemen
  - o Automatisierte Prüfung von Druckkapazitäten innerhalb eines Netzwerks



Im Anschluss an die Vorträge haben Sie im Rahmen einer offenen Diskussionsrunde die Möglichkeit auch individuelle Fragen von unseren Experten beantwortet zu bekommen.

Freuen Sie sich auf einen spannenden und kurzweiligen Abend mit hochkarätigen Referenten aus Wirtschaft und Wissenschaft, sowie anschaulichen Beispielen und Anwendungen dieser disruptiven Technologie.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze **Anmeldung bis zum 04.10.2019** per Email an: [digitalisierung@uni-wuerzburg.de](mailto:digitalisierung@uni-wuerzburg.de)

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Wissenstransferprojekts **PROMPTNET**, welches vom Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert wird, für Vertreter kleiner und mittlerer Unternehmen ausgerichtet. **ESF in Bayern – Investition in Ihre Zukunft.**

Wenn Ihrerseits weitere Fragen bestehen, können Sie gerne auf mich zukommen. Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Nachrichten wünschen, teilen Sie uns dies bitte mit.

**Wann:** Mittwoch 09.10.2019 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Wo:** Universität Würzburg, Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik  
Josef-Stangl-Platz 2  
97070 Würzburg  
Pekingsaal (02.002)

---

**Franz Seubert, B.A.**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Julius-Maximilians-Universität Würzburg  
Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik  
Josef-Stangl-Platz 2  
97070 Würzburg

Telefon: +49 (0)176 23903147

E-Mail: [franz.seubert@uni-wuerzburg.de](mailto:franz.seubert@uni-wuerzburg.de)

Postanschrift: Sanderring 2, 97070 Würzburg

---